

RS OGH 1986/10/21 14Ob167/86 (14Ob168/86, 14Ob169/86), 8ObA284/94

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.10.1986

Norm

ABGB §1162d

ABGB §1486 Z5

ABGB §1491

AngG §40

ArbAbfG §3

UrlG §12

Rechtssatz

Der zwingende Charakter der (Arbeiterabfertigung) Abfertigung (§ 3 ArbAbfG; ebenso die Angestelltenabfertigung: § 40 AngG) und der Urlaubsentschädigung (§ 12 UrlG) hat nicht zur Folge, daß eine kollektivvertragliche Festsetzung von Fallfristen für diese Ansprüche unwirksam wäre. Eine besondere Verjährungsfrist oder Präklusivfrist, von der zum Nachteil des Arbeitnehmers nicht abgewichen werden dürfte, setzt nämlich weder das ArbAbfG für den Anspruch auf Abfertigung, noch das UrlG für den Anspruch auf Urlaubsentschädigung fest. Für die Verjährung dieser Ansprüche gilt vielmehr die allgemeine Bestimmung des ABGB über die Verjährung von Dienstnehmerforderungen (§ 1486 Z 5 ABGB).

Entscheidungstexte

- 14 Ob 167/86
Entscheidungstext OGH 21.10.1986 14 Ob 167/86
Veröff: Arb 10578 = SZ 59/180 = DRdA 1989,196 (Pfeil)
- 8 ObA 284/94
Entscheidungstext OGH 15.12.1994 8 ObA 284/94
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0029940

Dokumentnummer

JJR_19861021_OGH0002_0140OB00167_8600000_002

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at